

MIETER – SELBSTAUSKUNFT

Ich/Wir sind an der Anmietung des Objektes Adresse/Lage:.....

frühestens ab dem möglichst ab dem spätestens ab.....interessiert

Mir/uns ist bekannt, dass die Selbstauskunft von uns nicht verlangt werden kann, jedoch der Vermieter seine Entscheidung für eine eventuelle Vermietung auf die vollständige und wahrheitsgemäßen Angaben aus dieser Auskunft stützt und diese zur Vorbedingung macht.

Im Rahmen der freiwilligen Selbstauskunft erteile(n) ich/ wir dem Vermieter die nachfolgenden Informationen in Bezug auf eine mögliche Anmietung des Mietobjekts.

Mieterinteressent/in

2. Mietinteressent/in

Name, Vorname:

Familienstand:

Geburtsdatum:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon-Nummer

Mobil-Nr.:

E-Mail:

Nationalität:

Kinder + Alter: 1...../..... 2...../..... 3...../.....

Ausgeübter Beruf:

Derzeitiger Arbeitgeber:.....

Dort beschäftigt seit:

Einkommen mtl./netto: €.....

Bestehen Mietrückstände aus bisherigen Mietverhältnissen oder wurde in den letzten fünf Jahren Räumungsklage oder Zwangsvollstreckungsmaßnahmen gegen mich eingeleitet?

() Nein () Ja () Nein () Ja

In den letzten fünf Jahren habe ich eine eidesstattliche Versicherung abgegeben oder es wurde ein Insolvenzverfahren gegen mich eröffnet.

() Nein () Ja () Nein () Ja

Haustiere: () Nein () Ja, folgendes Tier:.....

Grund für die Aufgabe der jetzigen Wohnung:

Bemerkungen:

I. Ich/ Wir erkläre(n), dass ich/ wir in der Lage bin/ sind, alle zu übernehmenden Verpflichtungen aus dem Mietvertrag, insbesondere die Erbringung der Mietkaution sowie Miete nebst Nebenkosten, zu leisten.

II. Ich/ Wir erkläre(n), dass die vorgenannten Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht wurden. Bei Abschluss eines Mietvertrages können Falschangaben die Aufhebung oder fristlose Kündigung des Mietverhältnisses zur Folge haben. Sollte der Vermieter veranlasst sein, aufgrund falscher Angaben in diesem Fragebogen, vom Mietvertrag zurückzutreten, so haften ich / wir für alle entstehenden Kosten, die für die Weitervermietung, einschließlich evtl. Mietausfälle entstehen

III. Der Vermieter ist berechtigt, diese freiwillige Selbstauskunft nur zum Zwecke der eigenen Vermietung zu nutzen. Sofern die Auskünfte nicht mehr benötigt werden - wenn ein Mietvertrag nicht zustande kommt - hat der Vermieter diese Daten gemäß Bundesdatenschutzgesetz unverzüglich zu vernichten.

Hamburg, den

X.....

X.....

Mieterinteressent/in

2. Mietinteressent/in

Andrea Kaiser, Tel.: 040 20 00 46 74, Fax 040 20 00 46 78, andrea_kaiser@hamburg.de

Datenschutzrechtliche Einwilligung

Schriftliche Einwilligung gemäß Datenschutz

Personenbezogene Daten, insbesondere Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, Bankdaten, die allein zum Zwecke der Durchführung des Vertragsverhältnisses notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen (Art. 6 lit. b DSGVO) verarbeitet.

Für jede darüberhinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen. Eine solche Einwilligung können Sie im Folgenden Abschnitt **freiwillig** erteilen.

Ich bin damit einverstanden, dass die von mir vorstehend angegebenen personenbezogenen Daten für nachstehend angegebene Zwecke erhoben, gespeichert, übermittelt und genutzt werden.

Zweck: Durchführung und Abwicklung des mit Ihnen abgeschlossenen Vertrages / der mit Ihnen abgeschlossenen Verträge

Ich willige ein, dass die oben aufgeführten personenbezogenen Daten von der Hausverwaltung zum Zweck der Terminabstimmung und Beauftragung von Handwerkern, Notdiensten, Gutachtern, Versorgern, Rechtsanwälten bzw. Inkassounternehmen etc. an die jeweiligen Dienstleister weitergegeben werden dürfen. Diese Daten werden nur im Rahmen einer notwendigen Beauftragung von externen Dienstleistern seitens der **Hausverwaltung** weitergegeben.

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß § 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber der **Hausverwaltung** um umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß § 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber der **Hausverwaltung** die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem **Widerspruchsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an den Vertragspartner übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Diese Einwilligung erteile ich freiwillig. Mir ist bekannt, dass mir keine Nachteile entstehen würden, wenn ich sie nicht erteile oder sie widerrufe.

Ich kann die Einwilligung jederzeit persönlich, telefonisch, schriftlich oder per Mail mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift 1

Ort, Datum

Unterschrift 2
